

# Irish & Scottish Folk Night Tamm



**Mittwoch 31. Oktober 2018**

**Einlass 19.00 Uhr**

**Beginn 20.00 Uhr**

Am 31. Oktober 2018 gibt es zum achten Mal wieder Folk vom Feinsten im Bürgersaal Kulturzentrum Tamm. Zwei Bands aus Schottland und eine der angesagtesten Speed Folk Bands Europas sorgen für Hör-, Tanz- und Festival-Laune.

## **Diese drei Bands sind in diesem Jahr dabei:**

**Hò Rò und Old Blind Dogs** - zwei der besten Bands, die Schottland zu bieten hat und **Uncle Bard & the Dirty Bastards** eine der bekanntesten europäischen Irish-Folk-Rock Bands die unter anderem mit Fiddlers Green auf Tour waren.

**Hò Rò**, aus den schottischen Highlands, sind derzeit eine der gefragtesten mit mehreren Musikpreisen ausgezeichneten Newcomer-Bands der schottischen Folkszene. Mit Ihren einzigartigen Melodien und Arrangements und ihrer lebendigen Bühnenpräsenz bringen sie Menschen von jung bis alt auf Veranstaltungen zum Tanzen.

Die jungen Musiker spielen eine Mischung aus traditionellen Highland- und Westküsten-Melodien und neueren schottischen Kompositionen in einem zeitgenössischen und energetischen Stil. Ihre Musik ist fröhlich und modern. Traditionelle Instrumente wie Dudelsack, Bordrohre, Pfeifen, Akkordeon und Geige - ergänzt durch Gitarre, Bodhran, Keyboards und Schlagzeug, ermöglichen es der Band, eine Vielzahl von Stilen zu spielen. Dieser Instrumental-Mix wird ergänzt durch die unschlagbare Poesie des gälischen Liedgutes und dem lebhaften Geschichtenerzählen des Scots-Song Genres. Das Repertoire umfasst bekannte Volksballaden, Lieder der Liebe, Sehnsucht, Skandal und Lob und die ansteckenden Rhythmen der typisch gälischen Mundmusik.

**Old Blind Dogs** - High Energy from Scotland - von wegen alt – diese alten blinden Hunde vertreiben den Herbst-Blues. Diese Band geizt nicht mit Spielfreude, Leidenschaft und vielen fetzigen Instrumental- und Tanznummern. Geschickt motzten sie Klassiker und Traditionals auf und sorgen mit humorvollen Moderationen dafür, dass selbst die zurückhaltendsten Schwaben allmählich auftauen und die Ohren sich auf das schottische Klanggewitter einstellen. Wer denkt, er hätte schon alles gehört, was man mit einem schottischen Dudelsack anstellen kann, der wird von Youngster Ali Hutton, mit Sicherheit einem der besten Piper seiner Generation, eines Besseren belehrt. Die anderen Bandmitglieder sind mit markanten, typisch schottischen Timbres in ihren Stimmen, tief in der schottischen Tradition verwurzelt. Virtuos gespielte Instrumente wie Fiddle, Bouzouki und Gitarre, Drums und Percussion, garantieren einen treibenden Beat der garantiert in die Beine fährt.

Die ganz spezielle Live-Energie dieser Band sorgt dafür, dass sie international eine eingeschworene Fangemeinde hat – von den USA über Kanada, Australien, Neuseeland, Japan, Europa. Ungezähmt und wild aber auch gefühlvoll und einfach schön – wie die Landschaft Schottlands selbst – wenn man einmal ein Konzert der „Dogs“ miterlebt hat, ist man (wie der Schotte sagt) „*hooked*“, man muss einfach immer wieder hingehen!

**Uncle Bard & the Dirty Bastards**, eine sechsköpfige Band, sorgt seit ein paar Jahren bei ihren Konzerten mit ihrer perfekten Irish-Folk/Punk-Mischung auf jeder Bühne für mächtig Stimmung & tanzende Beine/Füße. Oft werden sie sogar mit den Pogues verglichen... was vielleicht auch ein wenig an dem heiseren Gesang des Sängers liegen mag.

Entstanden aus unzähligen Irland Reisen in einer Zeit, als zahlreiche Italiener Ihr Glück in Irland gesucht haben. Durchzechte Nächte in Pubs, Irische Lebensfreude und unbändige Leidenschaft für die Musik haben die Bastards geprägt.

Die erste und wichtigste Irish Folk/Rock-Band aus Italien spielen Folk-Rock, der mit traditioneller irischer Musik aufgepeppt wird. Uilleann-Pipes, Tenor-Banjo, Mandoline und irische Flöte: Es gibt nur wenige andere Bands in der Rockszenen, die mit den Bastards in Bezug auf tiefes Wissen über reine irische traditionelle Musik und irische Kultur und Gesellschaft konkurrieren können.

Ihre Spielfreude ist absolut legendär und brachte Ihnen bereits Gigs mit Größen wie den Dropkick Murphys, De Dannan, Beoga, Volbeat und Fiddlers Green ein.

Wie in einer Rezension des neuesten Albums geschrieben: "Onkel Bard & The Dirty Bastards sind wirklich Irlands adoptierte Söhne und haben der europäischen keltischen Punk/Rockszenen neuen Wind verliehen."

Mehr Info's zu Musikern, Bands, Anfahrt, etc. unter [www.irish-scottish-folk-night.de](http://www.irish-scottish-folk-night.de)

### **Durst & Hunger**

Die Besucher können sich wie in den vergangenen Jahren an der Whisky Tasting Bar von den Friends of Angels Share mit Whisky verwöhnen. An der Hausbar gibt es wieder Guinness vom Fass und dazu für alle Hungrigen die passenden Snacks – z.B. Irische-Schafs-Brat-Wurst und Sandwiches.

**Auch für Menschen mit Handicap.** Der Bürgersaal Tamm ist Barriere frei zugänglich und behindertengerecht ausgestattet. Mit Behindertenparkplätzen vor der Halle.

### **Auto?**

Feiern ohne PKW. Zu uns fährt die S-Bahn bis (fast) vor die Türe. Auch Nachts. Das Kulturzentrum/Bürgersaal liegt nur 1-2 Gehminuten vom Bahnhof entfernt (je nach Gangart) Parkplätz gibt's natürlich auch.

### **Preise:**

**VVK: 25,00 € (Erm. 22,00 €)**

**Abendkasse: 29,00 € (Erm. 26,00 €)**

Tickets: Rathaus Tamm, Kellerstrass Tamm, online: [www.reservix.de](http://www.reservix.de), alle üblichen Ticket VVK-Stellen